



EINE KOOPERATION VON

**mozarteum
university** ●



SWEET SPOT. LOUNGE FÜR ELEKTROAKUSTISCHE MUSIK

SYNKLAVIA

FÜR ANALOGSYNTHESIZER UND KLAVIER
THOMAS LEHN IM PORTRÄT

11. DEZEMBER 2025 | 19:30 UHR
JAZZIT | Elisabethstraße 11, 5020 Salzburg

EINTRITT FREI

InterMediation. Musik – Wirkung – Analyse | Interuniversitäre Einrichtung Wissenschaft & Kunst

SYNKLAVIA

für Analogsynthesizer und Klavier – THOMAS LEHN IM PORTRÄT

In seinem neuen Soloprojekt SYNKLAVIA fusioniert Thomas Lehn seine langjährigen instrumentalen Wegbegleiter: Synthesizer- und Klavierklänge modulieren, durchkreuzen und transformieren sich in wechselseitiger Vernetzung.

Seit 1989 beschäftigt sich Thomas Lehn intensiv mit Analogsynthesizern, insbesondere mit dem EMS Synthi AKS. Tief verwurzelt in seiner Herkunft als Pianist klassischer sowie komponierter und improvisierter zeitgenössischer Musik, hat er eine ausgeprägt eigene live-elektronische Musik entwickelt, deren innere Syntax eher akustisch-instrumental als elektronisch anmutet. Seine elektroakustischen Arbeiten leben von Brüchen und Kontrasten, von Spannungsbögen und strukturellen Zusammenhängen, bisweilen geprägt von einem sprunghaften Duktus, ohne dabei die Konsequenz einer durchgehörten „Werk“-Logik preiszugeben. Die haptische Unmittelbarkeit, mit der er am analogen Synthesizer der sechziger Jahre auf den Klang zugreift, trägt außerdem zum gestischen Eindruck seiner Performance bei.

Moderation: Alexander Bauer

Idee & Technik: Alexander Bauer, Achim Bornhöft, Marco Döttlinger, Martin Losert

Information: interMediation@plus.ac.at | +43 662 8044 2380

Die Reihe SWEET SPOT versteht sich als Forum klassischer und ganz neuer Produktionen Elektroakustischer Musik in Salzburg. Es werden Stücke des Genres gehört und miteinander diskutiert. Begleitet wird jedes Konzert mit einer kurzen Einführung und der Möglichkeit, sich über das Gehörte auszutauschen.

Universität Mozarteum

Institut Neue Musik

JAZZ IT.
Musik Club Salzburg

